

BOULEPLÄTZE

in der Wesermarsch



Nordsee, Jade, Weser
URLAUBSLAND WESERMARSCH



Allez le boules...

...heißt es auch in der Wesermarsch auf den Bouleplätzen zwischen Butjadingen und Lemwerder. Der Kugelsport aus Frankreich erfreut sich allerorten zunehmender Beliebtheit – was lag da näher, als daraus ein Gemeinschaftsprojekt im Rahmen des LEADER-Förderprogramms zu machen?

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: In allen Landkreis-Kommunen konnte jeweils ein Ensemble mit zwei Boule-Bahnen und entsprechender Infrastruktur realisiert werden und steht nun für Jung und Alt, Einheimische und Gäste kostenlos und ganzjährig zur Verfügung. Einige Plätze sind an bereits bestehende Petanque-Anlagen angegliedert oder werden bereits regelmäßig von Boulerinnen und Boulern bespielt.

Diese Broschüre gibt einen Überblick über die neun neuen Spielmöglichkeiten inklusive der weiteren Ausstattung sowie über Ausflugsziele und Besonderheiten in der jeweiligen Umgebung. Zudem findet sich eine Auflistung aller weiteren Boule-Plätze in der Wesermarsch. Wir freuen uns auf Sie und ein schönes Spiel bei uns in der Wesermarsch!

Anmerkung: In dieser Broschüre wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Ihr Landrat Stephan Siefken



BOULE *ein Sport für Jung und Alt*



Mit einer etwa 700 Gramm schweren Stahlkugel möglichst nahe an eine etwa kirschgroße und „cochonnet“ oder auch „Schweinchen“ genannte Holzkugel zu werfen, die maximal zehn Meter entfernt liegt – das ist Boule oder auch Petanque! Es gibt vielerlei Möglichkeiten, das Spiel auszuüben – entweder auf einem angelegten Spielfeld oder einfach auf beliebigen Plätzen, vor Kirchen, in Parks oder auf ungepflasterten Wegen.

Möglich ist das Spiel als sogenanntes „Tête-à-Tête“, bei dem jeweils ein Spieler gegen eine:n andere:n spielt. Als „Doublette“ zwei gegen zwei oder als „Triplette“ drei gegen drei.

Jeder Spieler hat drei, beim Triplette zwei Kugeln – jede Mannschaft also jeweils sechs Kugeln insgesamt. Der Grundgedanke des Spiels ist, diese Kugeln so nah wie möglich an eine kleine Holzkugel - das Ziel, auch „Schweinchen“ oder „Sau“ genannt - heranzubringen.

BOULE *die Spielregeln*



Die Zielkugel wird aus einem Kreis (ca. 35 – 50 cm Durchmesser) auf eine Distanz von 6 bis 10 Metern geworfen. Dieses Ziel wird mit den eigenen Kugeln anvisiert und versucht, die Kugeln so nah wie möglich an das Schweinchen zu bringen.

Es kann auch versucht werden, gegnerische Kugeln wegzuschießen oder dem Gegner den Weg zum Schweinchen zu versperren. Auch die Lage des Schweinchens kann durch die Spielkugeln verändert werden.

Die Punkte ermitteln sich aus der Lage der Kugeln zur Nähe zum Schweinchen. Die Mannschaft mit der Kugel, die am nächsten zum Schweinchen liegt, erhält einen Punkt. Liegt von der gleichen Mannschaft eine weitere Kugel ebenfalls näher als von der Gegenmannschaft, bekommt sie einen zweiten Punkt.

Die Punkte werden so lange weiter gezählt, bis eine Kugel des Gegners näher liegt.

Das Team, das die letzte Aufnahme gewonnen hat, eröffnet die nächste Aufnahme. Beendet ist die Partie, wenn eine Mannschaft 13 Punkte erzielt hat.



Naturtouristische Route Juliusplate

Auf der Juliusplate wurde eine Wanderoute mit Informationstafeln zur Naturbedeutsamkeit und Kulturgeschichte eingerichtet.

Am Aussichtspunkt an der Fähre genießt man den Blick auf die Weser und die vorbeifahrenden Schiffe.

Die Gemeinde Berne hat eine Fläche von 85 Quadratkilometern und liegt im südlichen Teil der Wesermarsch an der Mündung des Flusses Berne (etwa 5 Meter breit, daher auch „Bach“) in die Ollen, einem Nebenfluss der Hunte.

Das dünn besiedelte und größtenteils landwirtschaftlich genutzte Gemeindegebiet besteht überwiegend aus Marschland. Im Süden der Gemeinde befinden sich größere Moorgebiete. Das heutige Gemeindegebiet ist Teil der historischen Landschaft Stedingen, die im Wesentlichen das Gebiet der Gemeinde Lemwerder und der Nachbargemeinde Berne umfasste.

St. Marien-Kirche in Berne-Warfleth

Die St. Marien-Kirche in Warfleth ist eine ehemalige Schifferkirche aus dem 15. Jahrhundert, idyllisch am Deich gelegen.

Direkt neben der Kirche befindet sich ein kleiner Rastplatz, der zum Verweilen einlädt.



Standort	Rastplatz Weserdeich
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Ja (Campingplatz 200 m Entfernung)
Regelmäßige Spieltermine	Ja
Schutzhütte	2 Sitzbänke
Sitzmöglichkeiten	9
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	Vor Ort



Melkhus Ohrt – Karin Schumacher

Im Ortsteil Berne/Ohrt, direkt am Weser-Radweg, liegt das Melkhus von Karin Schumacher. Die ideale Rastmöglichkeit, um Erfrischungen zu sich zu nehmen. Ob Milchgetränke oder Kaffee, Quarkspeisen, Eis oder selbstgebackener Kuchen, hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.



Friedrichskirche

Die Kirche im Braker Ortsteil Hammelwarden wurde 1764 nach vierjähriger Bauzeit eingeweiht. Auf dem zugehörigen Friedhof findet man die Gräber des Braker Schriftstellers, Malers und Dichters Georg von der Vring (einziger Ehrenbürger der Stadt) sowie von Admiral Karl Rudolf Brommy.

Brake liegt im Zentrum des Städtevierecks Bremerhaven, Bremen, Oldenburg und Wilhelmshaven direkt am Westufer der seetiefen Unterweser. Im Norden grenzt Brake an die Gemeinde Stadland, im Süden an die Stadt Elsfleth und im Westen an die Gemeinde Ovelgönne. Die Stadt ist umgeben von flachem Marschenland, das überwiegend als Grünland genutzt wird. Der Bereich um die Kaje und die Innenstadt laden zu einem Spaziergang ein.

Braker Hafen

Hochmoderne Kran- und Siloanlagen, der neue schwerlastfähige Niedersachsenkai, an dem Schiffe bis zu 270 m Länge und einem Tiefgang bis zu 12 m anlegen können und die größte freitragende Halle mit 35 m Höhe sind die Highlights im Hafen, die per Bustour besichtigt werden können. Informationen unter www.brake-touristinfo.de.



Standort	Bahnstraße (am Poligrasstadion)
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Nein
Regelmäßige Spieltermine	Mittwoch & Freitag ab 15 Uhr
Schutzhütte	Nein
Sitzmöglichkeiten	Ja
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	Nein



Telegraph

Der Braker Telegraph ist das Wahrzeichen der Stadt. Das 1846 erbaute Backsteingebäude wurde als optische Telegraphenstation zum Empfang und zur Weitergabe von Schiffsnachrichten errichtet. Heute beheimatet der Telegraph einen Teil des „Schiffahrtsmuseums der oldenburgischen Unterweser“.



Wattensteg

Direkt neben der Nordsee-Lagune liegt der Wattensteg, der in das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer hineinführt. Hier bietet sich ein besonderes Naturerlebnis im Rhythmus der Gezeiten und mit einmaligen Ausblicken in das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer und auf die Skyline Bremerhavens.

Hier, wo das Land flach ist, der Himmel weit und das Meer zum Greifen nah, wo das Grün der Deiche den Horizont küsst und der Wind den Kopf mal so richtig freipusten kann, beginnt der Urlaub. Einfach die Seele baumeln lassen in einer wunderschönen Urlaubsregion an der Nordseeküste mit dem Niedersächsischen Wattenmeer direkt vor der Haustür. Neben unseren Stränden können Sie einzigartige Natur, viele verschiedene Angebote für die gesamte Familie sowie Kultur und Kulinarik in Butjadingen erleben. Bei uns finden Gäste alles, was das Urlauberherz begehrt – und das zu jeder Jahreszeit.

Spielscheune Burhave

Schlechtes Wetter an der Nordsee? Kein Problem, in der Spielscheune Butjadingen ist immer etwas los. Der 3.000 qm große Indoorspielplatz in Burhave lässt keinen Kinderwunsch unerfüllt. Rutschen, klettern, hüpfen - hier ist Action pur angesagt, das ganze Jahr.



Nordsee-Lagune

Die Nordsee-Lagune Butjadingen ist der weltweit einzige tideunabhängige Nordseewasser-Badesee. Ehrenamtliche Helfer des DLRGs sorgen beim Baden für die Sicherheit. Genießen Sie die Atmosphäre unter den Sonnenschirmen oder in einem der für die Nordsee typischen Strandkörbe.

Standort	Seenlandschaft Pütten, Tossenser Deich, Tossens
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Nein
Regelmäßige Spieltermine	Nein
Schutzhütte	Ja
Sitzmöglichkeiten	Ja
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	1,2 km (Friesenstrand)



Die Großherzogin Elisabeth

Elsfleth ist der Heimathafen des Segelschulschiffs „Großherzogin Elisabeth“, liebevoll „Lissi“ genannt. Interessierte können mitsegeln und die Welt auf Tagestörns oder längeren Reisen auf Weser, Nord- und Ostsee entdecken. Ein wunderbares Ambiente bietet das Schiff auch als „Trauzimmer“.

Elsfleth liegt an der Hunte, die aus dem Oldenburger Land kommt, direkt an deren Einmündung in die Weser. Die Stadt Oldenburg befindet sich südwestlich von Elsfleth. In südöstlicher Richtung liegt Bremen. Auf dem Elsflether Stadtgebiet befinden sich mehrere Naturschutzgebiete, für die der Landkreis Wesermarsch die zuständige Untere Naturschutzbehörde ist. Sie liegen hauptsächlich im nur dünn besiedelten südwestlichen Teil des Stadtgebiets an der Grenze zu Oldenburg.

Das Huntesperrwerk

Fußgänger und Radfahrer können über das 120 m breite Sperrwerk zu jeder vollen Stunde die Weserhalbinsel „Elsflether Sand“ erreichen. Mit dem Bau wurde ein Sportboothafen geschaffen, der Liegern Bootshallen, Gaststätte, Grillplatz, Spielplatz, Segel- und Surfkurse sowie Angelmöglichkeiten bietet.



Standort	Wurpstraße Ecke Gorch-Fock-Straße (gegenüber vom Hallenbad)
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Ja, in der Tourist-Info
Regelmäßige Spieltermine	Freitags & Sonntags
Schutzhütte	Nein
Sitzmöglichkeiten	2 Bänke
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	Nein



Seefahrerbrunnen

Der Nicolai-Platz mit seinen Denkmälern bei der St.-Nicolai-Kirche von 1500 ist für auf See gebliebenen Seeleute gestern, heute und morgen gestaltet worden. Zu jeder vollen Stunde erklingt eine Wasserwelle mit Musik.





Museum Kaskade in Diekmannshausen

„Wasserversorgung gestern, heute und morgen“ ist das Thema der Ausstellung im Speicherpumpwerk von 1956. Hier kann man mehr über das herausfinden, was heute für uns alltäglich ist: Eine Versorgung mit sauberem Trinkwasser - noch in den 1950er Jahren keine Selbstverständlichkeit.

Die Gemeinde Jade ist die westlichste Gemeinde des Landkreises Wesermarsch und liegt rund 25 Kilometer nördlich von Oldenburg und rund 30 Kilometer südlich von Wilhelmshaven. Sie grenzt im Norden auf 12 Kilometer Länge an den Jadebusen. Die Wapel mündet bei Jade in die Jade, die durch die Gemeinde verläuft und ihr auch den Namen gibt. Im Gebiet liegt der Bollenhagener Moorwald mit Baumkronenturm und zahlreichen Naturattraktionen.

Grizzly Adventure im Jaderpark

Pack die Badesachen ein! Erlebe die riesige Kletteranlage Grizzly Mountain, die Wasseranlage Grizzly Mountain, die Wasseranlage Grizzly Bay, das Erlebnis zum Nasswerden und die Yellowstone Water Company, den riesigen Spaß am Geysir. Abenteuer pur wird hier im Umfeld einer Minenanlage aus der Goldgräberzeit am Klondike geboten.



Standort	Berliner Straße zwischen Hausnr. 1 und 3, 26349 Jaderberg
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Nein
Regelmäßige Spieltermine	Der TuS spielt dort regelmäßig, info@tusjaderberg.de
Schutzhütte	Nein
Sitzmöglichkeiten	2 Bänke & 1 Sitzgruppe
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	Nein



Das Schwimmende Moor

...ist eine Attraktion in Sehestedt am Jadebusen - das einzige Außen-deichsmoor der Welt.

Auf einem 5 km langen Rundweg kann man sowohl das Biotop wie auch die Salzwiesen besichtigen. Über Holzbohlen ist eine Aussichtsplattform inmitten des Biotops erreichbar.



Aussichtsturm Weitblick

An der Flughafenstraße direkt an der Weser steht der Aussichtsturm Weitblick. Der Aufstieg wird mit einem Blick über die Dächer Lemwerder, dem Flusslauf der Weser und der Mündung der Lesum belohnt. Am Turm laden Bänke mit Weserblick zur Rast ein.

Die Gemeinde Lemwerder liegt im Süden der Wesermarsch auf der linken Weserseite gegenüber dem Bremer Stadtteil Vegesack. Das heutige Gemeindegebiet ist Teil der historischen Landschaft Stedingen, die im Wesentlichen das Gebiet der Gemeinde Lemwerder und der Nachbargemeinde Berne umfasste.

Ihre Ansprechpartnerin: Cornelia Titze - 0170 86 62 11 55

Weser-Side-Gallery

An der Flughafenstraße beginnt die im Sommer 2018 entstandene „Weser-Side-Gallery“. Auf einer Hochwasserschutzwand erstreckt sich eine der größten Freiluftgalerien des Landes. Graffiti- und Street-Art-Künstler haben gemeinsam mit lokalen Organisationen viele einzigartige Kunstwerke geschaffen.



Standort	Industriestraße auf dem Ritzenbütteler Sand, 27809 Lemwerder
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Nein
Regelmäßige Spieltermine	Dienstags von 17 bis 19 Uhr Donnerstags von 10 bis 12 Uhr.
Schutzhütte	In ca. 600 m vorhanden
Sitzmöglichkeiten	Tisch und Bänke
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	Toilettenkabine von April bis Oktober



Unsichtbare Sehenswürdigkeit „Sehnsuchtswesen“

Mittels akustischer Skulpturen werden längst vergangene Sehenswürdigkeiten „hörbar“ gemacht. Insgesamt stehen acht Skulpturen in der gesamten Wesermarsch verstreut. In Lemwerder berichtet das „Sehnsuchtswesen“ von vergangenen Zeiten.



Nordenham ist mit rd. 26.500 Bürger:innen die größte Stadt im Landkreis Wesermarsch und lebendiges Zentrum an der Wesermündung. Kunst, Kultur und vielfältige Freizeit- und Ausflugsmöglichkeiten machen die Stadt zu einem lohnenswerten Ziel.

Interessant sind u.a. der Jedutenhügel in Volkers als eine der sogenannten „Unsichtbaren Sehenswürdigkeiten“, die Moorseer Mühle, das Regionalmuseum Nordenham und die beiden ehemaligen Festungsinseln Langlütjen I und II in der Wesermündung.

Standort	Atenser Allee 49 (vor dem Störtebeker-Bad)
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Nein
Regelmäßige Spieltermine	Montag & Mittwoch ab 13:30 Uhr
Schutzhütte	Ja
Sitzmöglichkeiten	Sitzgruppe & 2 Bänke
Beleuchtung	Nein
Öffentliche Toilette	Im Störtebeker-Bad während der Öffnungszeiten



Museum Nordenham

Das Museum präsentiert sich mit einer lebendigen und informativen Ausstellung zur Geschichte der Stadt. Kostbare Schaustücke und fein ausgearbeitete Modelle laden zum Verweilen ein. Im Fokus steht die Verbundenheit Nordenhams mit dem Wasser, der Schifffahrt und der Lage am tiefen Strom.

Union-Pier

Der Union-Pier in Nordenham wurde 1864 von der Union Dampfschiffahrt GmbH gebaut. Von hier wurden Frachtschiffe mit Vieh für England beladen. Heute legen an dem neu gebauten Union-Pier in der Sommersaison die Fährschiffe der „Hal över“-Reederei und andere Traditionsschiffe an.



Störtebeker-Bad

Das Freizeitbad Störtebeker ist ein modernes Bad mit allerlei Attraktionen für Familien. Kinder haben immer wieder ihren Spaß an und in der 67 m langen Riesenrutsche. Über eine Schleuse ist das Außenbecken zu erreichen, das eine Breitwellenrutsche besitzt.



Alter Bahndamm zwischen Großenmeer und Brake

Wer heute einen schönen Spaziergang oder eine Radtour über den alten Bahndamm macht, kann noch erkennen, dass hier mal eine Bahn zwischen Brake und Oldenburg pendelte. Heute kann man hier unberührte Natur genießen und auf dem neu befestigtem Weg radfahren, wandern und reiten.

Mitten im Landkreis Wesermarsch liegt die beschauliche Gemeinde Ovelgönne, auch das „Grüne Herz der Wesermarsch“ genannt. Das Landschaftsbild der Gemeinde ist geprägt von Wiesen, Weite und Moorlandschaften und bietet beste Bedingungen zum Radfahren und Wandern. Mit ca. 120 Quadratkilometern ist Ovelgönne flächenmäßig die zweitgrößte Gemeinde in der Wesermarsch, mit ca. 5.000 Einwohnern jedoch dünn besiedelt. Der Sitz der Verwaltung befindet sich im Ortsteil Oldenbrok-Mittelort, namensgebend ist aber das alte Burgdorf Ovelgönne, in dem früher einmal eine große Burg stand.

Burgdorf Ovelgönne

Das ehemalige Burgdorf Ovelgönne war Gerichts- und Verwaltungssitz der Wesermarsch. Der historische Ortskern Ovelgönnes steht unter Denkmalschutz. Bei einer Gästeführung oder einem Besuch im Handwerksmuseum kann man sich auf eine spannende Reise in die Vergangenheit begeben.



Standort	Raiffeisenbank-Parkplatz, Mittelorter Str. 25, 26939 Ovelgönne
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Gemeinde Ovelgönne, Frau Wolfram, Tel.: 04480 8227
Regelmäßige Spieltermine	Nein
Schutzhütte	Nein
Sitzmöglichkeiten	3 Bänke, Sitzgruppe mit Tisch
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	850 m entfernt am Rathaus



Naturerlebnis Große Angelkuhle

Der ca. 9,2 km lange Wanderweg lässt das Herz eines jeden Naturliebhabers höher schlagen. Über den Heilpflanzenlehrpfad mit Informationstafeln zu einheimischen Kräutern und Pflanzen führt der Weg zur „Kleinen und Großen Angelkuhle“. Ein Holzpfad führt durch die Moorlandschaft und lässt Dich der Natur ganz nah kommen.



Bronzezeit Haus Hahnenknoop

Ein Nachbau des ältesten bisher nachgewiesenen Bauernhauses in der deutschen Küstenmarsch. Unsere Gästeführer nehmen Sie mit auf eine Zeitreise in die Bronzezeit. Neben Führungen werden von März bis Ende Oktober für angemeldete Gruppen auf Wunsch auch Aktionen zum Mitmachen angeboten.

In der von mächtigen Deichen geschützten Gemeinde Stadland fühlen sich etwa 8.000 Einwohner zuhause. Das weitläufige und gut ausgeschilderte Radwegenetz lädt dazu ein, die Gemeinde von ihrer schönsten Seite zu entdecken sowie Kultur und Landschaft zu erfahren. Stadland ist eine Region mit besonders geschichtsträchtigem Boden: In Hahnenknoop ist die älteste Siedlung an der Nordseeküste, das Bronzezeit Haus, zu besichtigen. Schon vor 3000 Jahren siedelten hier Menschen. Stadland überrascht mit einer abwechslungsreichen Themenpalette.

Seefelder Mühle

Die Seefelder Mühle vereint Kulturzentrum, Denkmal und Café. Die historische Mühle wird heute als Kunstgalerie genutzt und kann kostenfrei täglich erkundet werden. Hier gibt es frische, selbstbackene Kuchen und Speisen auf der Cafétterasse. Über aktuelle Kulturveranstaltungen informiert die Homepage.



Standort	Reitlander Straße 18a, 26937 Stadland-Reitland
Anzahl der Bahnen	2
Ausleihmöglichkeiten	Kugeln direkt am Platz vorhanden
Regelmäßige Spieltermine	Nein
Schutzhütte	Ja, 50 m entfernt am Feuerwehrhaus
Sitzmöglichkeiten	Ja, 2 Bänke, Sitzgruppe mit Tisch
Beleuchtung	Ja
Öffentliche Toilette	Nein

Dielenschiff Hanni

Eine einzigartige Attraktion in ganz Deutschland ist das historische Dielenschiff Hanni. Der originalgetreue Nachbau eines Dielenschiffes, auch Butterschiff genannt, bietet von Mai bis September Fahrten zu den Sielen und auf der Weser an. Heimathafen der Hanni ist der Abser Sielhafen in Rodenkirchen.





WEITERE BOULE-PLÄTZE

Nordenham

- Bürgerpark (beim Kinder- und Jugendhaus BLAUER ELEFANT), Zum Slip 1, 26954 Nordenham
- Friedeburgpark in Atens , 26954 Nordenham
- Am „Landhotel Butjadinger Tor“ , 26954 Nordenham-Abbehausen

Lemwerder

- Auf dem Strepel 12, 27809 Lemwerder (gegenüber vom Dorfgemeinschaftshaus)
- Schlesische Straße 17, 27809 Lemwerder (neben der Ernst-Rodiek-Halle beim Wohnmobilstellplatz 9)

Butjadingen

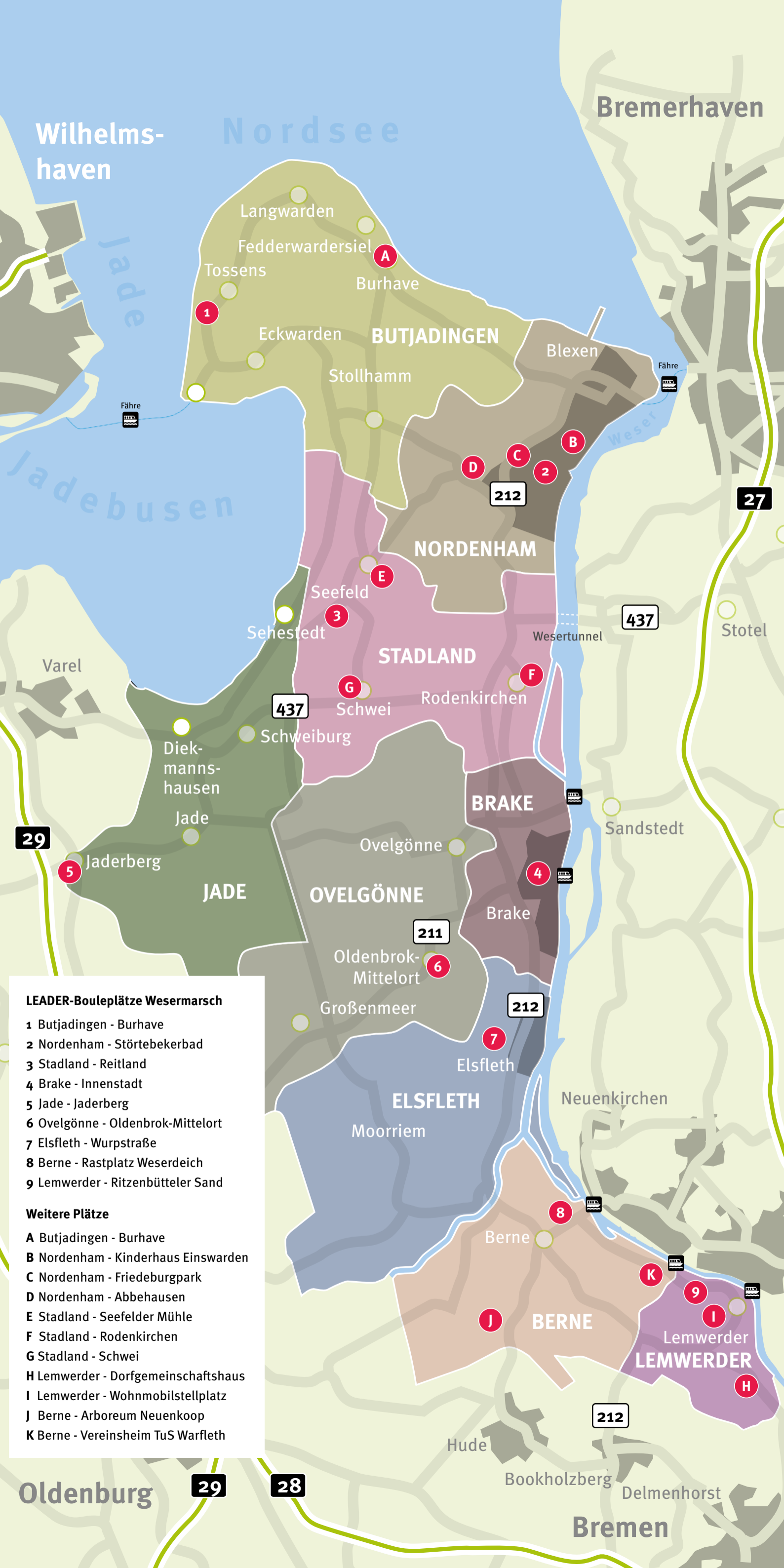
- Scheunenpark Burhave, Strandallee 57a, 26969 Butjadingen-Burhave

Stadland

- An der Seefelder Mühle, Hauptstraße 1, 26937 Stadland-Seefeld
- Marktplatz Rodenkirchen, Am Marktplatz 7, 26935 Stadland-Rodenkirchen
- In Schwei an der Turnhalle, Sportstraße, 26936 Stadland-Schwei

Berne

- Arboretum Neuenkoop, Neuenkooper Straße 64, 27804 Berne (Eintritt für Arboretum muss hierfür gezahlt werden)
- Vereinsheim TuS Warfleth, Schulweg 6, 27804 Berne (Anmeldung unter Tel. 04406 6995)



LEADER-Bouleplätze Wesermarsch

- 1 Butjadingen - Burhave
- 2 Nordenham - Störtebekerbad
- 3 Stadland - Reitland
- 4 Brake - Innenstadt
- 5 Jade - Jaderberg
- 6 Ovelgönne - Oldenbrok-Mittelort
- 7 Elsfleth - Wurfstraße
- 8 Berne - Rastplatz Weserdeich
- 9 Lemwerder - Ritzenbütteler Sand

Weitere Plätze

- A Butjadingen - Burhave
- B Nordenham - Kinderhaus Einswarden
- C Nordenham - Friedeburgpark
- D Nordenham - Abbehausen
- E Stadland - Seefelder Mühle
- F Stadland - Rodenkirchen
- G Stadland - Schwei
- H Lemwerder - Dorfgemeinschaftshaus
- I Lemwerder - Wohnmobilstellplatz
- J Berne - Arboreum Neuenkoop
- K Berne - Vereinsheim TuS Warfleth

LEADER ist ein Maßnahmenprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 1991 modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden. Lokale Aktionsgruppen erarbeiten vor Ort Entwicklungskonzepte. Ziel ist es, die ländlichen Regionen Europas auf dem Weg zu einer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen. In der EU-Förderperiode von 2014 bis 2020 (verlängert bis Ende 2022) gibt es in Deutschland 321 LEADER-Regionen, europaweit sind es knapp 3.000. Finanziert wird LEADER durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), ergänzt durch Mittel von Bund, Ländern und Kommunen.

Mit der Maßnahme „Neubau von 9 Boulebahnen im Landkreis Wesermarsch“ wird die Zusammenarbeit und die Initiierung, Organisation und Umsetzung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung in ländlichen Gebieten („LEADER-Region“) unterstützt.

Projektförderung seit 2003

Seit 2003 sind in der Wesermarsch rund 150 Projekte zur nachhaltigen Regionalentwicklung umgesetzt worden, vor allem für die Bereiche Tourismus, Kultur, Natur und das dörfliche Gemeinschaftsleben.

www.eler.niedersachsen.de

www.wesermarsch-in-bewegung.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums

Gemeinde Berne - Tourist-Information

Am Breithof 6 - 27804 Berne
Tel.: 0 44 06 / 94 10
Fax: 0 44 06 / 94 11 49
E-Mail: touristik@berne.de
Internet: www.berne.de

Brake Tourismus und Marketing e.V.

Infopavillon an der Kaje
Kaje 9 - 26919 Brake (Unterweser)
Tel.: 0 44 01 / 19 43 3
Fax: 0 44 01 / 93 60 05
E-Mail: info@brake-touristinfo.de
Internet: www.brake-touristinfo.de

Tourismus-Service

Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61 - 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40
Fax: 0 47 33 / 92 93 99
Urlaubs-Hotline: 0 47 33 / 92 93 10
E-Mail: kontakt@butjadingen.de
Internet: www.butjadingen.de

Touristik-Information Stadt Elsfleth

An der Kaje 1a - 26931 Elsfleth
Postanschrift: Rathausplatz 1
Tel.: 0 44 04 / 50 46 0
Fax: 0 44 04 / 50 46 2
E-Mail: info@elsfleth-tourismus.de
Internet: www.elsfleth.de

Gemeinde Jade - Jade Touristik

Bäderstraße 2
26349 Jade-Diekmannshausen
Tel.: 0 44 55 / 14 58
Fax: 0 44 55 / 14 50
E-Mail: info@jade-touristik.de
Internet: www.jade-touristik.de

Gemeinde Lemwerder - Tourist-Information

Stedinger Straße 51 - 27809 Lem-
werder
Tel.: 0 42 1 / 67 39 11
Fax: 0 42 1 / 67 39 54
E-Mail: proessler@lemwerder.de
Internet: www.lemwerder.de

Nordenham Marketing & Touristik e.V.

Marktplatz 7 - 26954 Nordenham
Tel.: 0 47 31 / 93 64-0
Fax: 0 47 31 / 93 64 46
E-Mail: info@nordenham.net
Internet: www.nordenham.de

Gemeinde Ovelgönne

Rathausstraße 14 - 26939 Ovelgönne
Tel.: 0 44 80 / 82-0
Fax: 0 44 80 / 82 32
E-Mail: info@ovelgoenne.de
Internet: www.ovelgoenne.de

Bürger- und Touristikinformation Stadland

Am Markt 1 - 26935 Stadland
Tel.: 0 47 32 / 89 89
Fax: 0 47 32 / 89 47
E-Mail: touristik@stadland.de
Internet: www.stadland.de

© Titel, Umschlaggestaltung und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

1. Auflage: Mai 2022

Herausgeber: Touristikkommunität Wesermarsch

Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake | Tel.: 0 44 01 / 85 61 14 | Fax: 0 44 01 / 99 69 20
E-Mail: info@NordseeJadeWeser.de | Internet: www.NordseeJadeWeser.de

Texte & Fotos: Gemeinde Berne, Tourismus Service Butjadingen, Brake Tourismus & Marketing, Stadt Elsfleth, Gemeinde Jade, Gemeinde Lemwerder, Gemeinde Ovelgönne, Nordenham Marketing & Touristik e.V., Stadt Nordenham, Gemeinde Stadland, Landkreis Wesermarsch, Pixabay, OOVW, Jaderpark, Rüdiger von Lemm

Redaktion: Nordenham Marketing & Touristik e.V.

Gesamtproduktion: J&P Media Labs | jp-labs.de